

# Marktdaten-Booklet Tourismus

## Januar - März 2024



© TMN / Jürgen Borris

Datenbasis: Vorläufige Ergebnisse des Statistischen Bundesamtes Deutschland und dem Landesamt für Statistik Niedersachsen

# Inhalt

## Beherbergungsstatistiken

- der deutschen Bundesländer (Destatis)
- aus Niedersachsen (LSN) Ankünfte und Übernachtungen
  - Auslandsmärkte
  - Betriebsarten
  - Tourismus in den 20 Städten
  - Tourismus in Gesundheitsstandorten
  - Monatsentwicklung ausgewählter Betriebsarten



# Beherbergungsstatistiken der deutschen Bundesländer\*

\*Quelle: © Statistisches Bundesamt



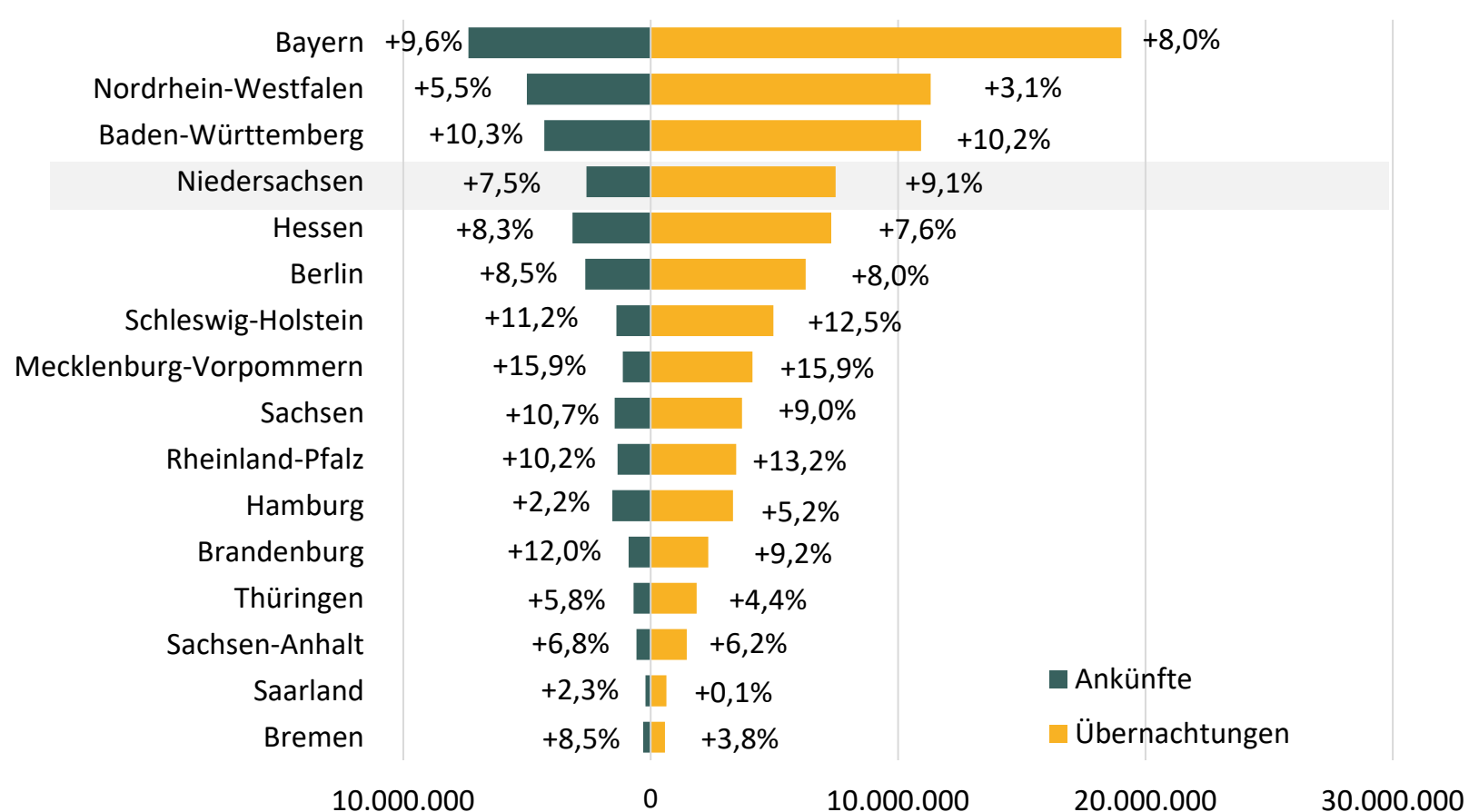
# Ankünfte und Übernachtungen in Deutschland und Niedersachsen

Januar - März 2024	Ankünfte	zum Vorjahr in %	Übernachtungen	zum Vorjahr in %
<b>Deutschland</b>	<b>34.595.922</b>	<b>+ 8,6</b>	<b>88.753.413</b>	<b>+ 8,2</b>
Inländische Gäste	28.190.926	+ 8,0	73.796.394	+ 8,3
Ausländische Gäste	6.404.996	+ 11,0	14.957.019	+ 7,8
<b>Niedersachsen</b>	<b>2.600.330</b>	<b>+ 7,5</b>	<b>7.479.245</b>	<b>+ 9,1</b>
Inländische Gäste	2.367.018	+ 7,4	6.886.157	+ 9,7
Ausländische Gäste	233.312	+ 7,7	593.088	+ 2,6

Gestützt durch die frühen Osterferien im März verzeichneten im ersten Quartal alle Bundesländer Zuwächse bei den Ankünften und Übernachtungen aus dem Inland und Ausland.

Quelle: TMN nach Statistischem Bundesamt Deutschland

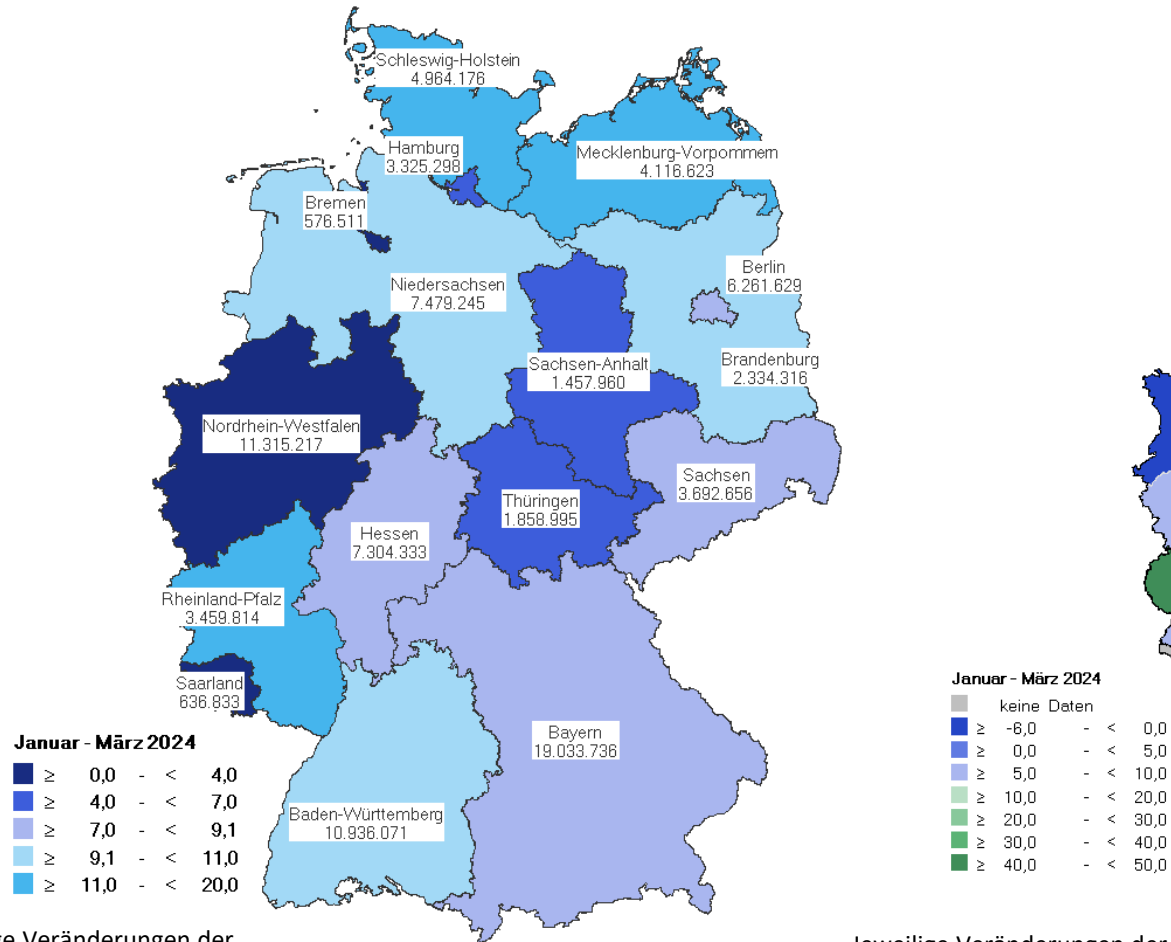
# Ankünfte/Übernachtungen in den Bundesländern



Die frühen Osterferien boten im ersten Quartal gute Möglichkeiten hoher Zuwachsraten, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Durch überdurchschnittliche Temperaturen und eine höhere Sonnenscheindauer, mit weniger Regen (DWD), haben sich viele Reiseabsichten besonders im März umsetzen lassen.

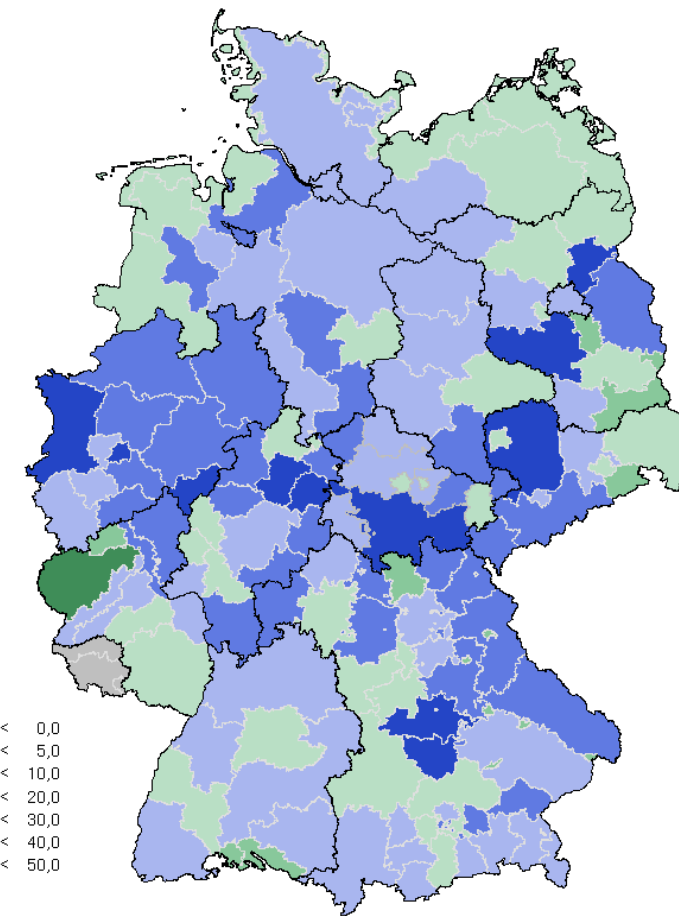
Quelle: TMN nach Statistischem Bundesamt Deutschland

# Übernachtungs-Entwicklung in Deutschland



Jeweilige Veränderungen der Übernachtungen zum Vorjahr in %

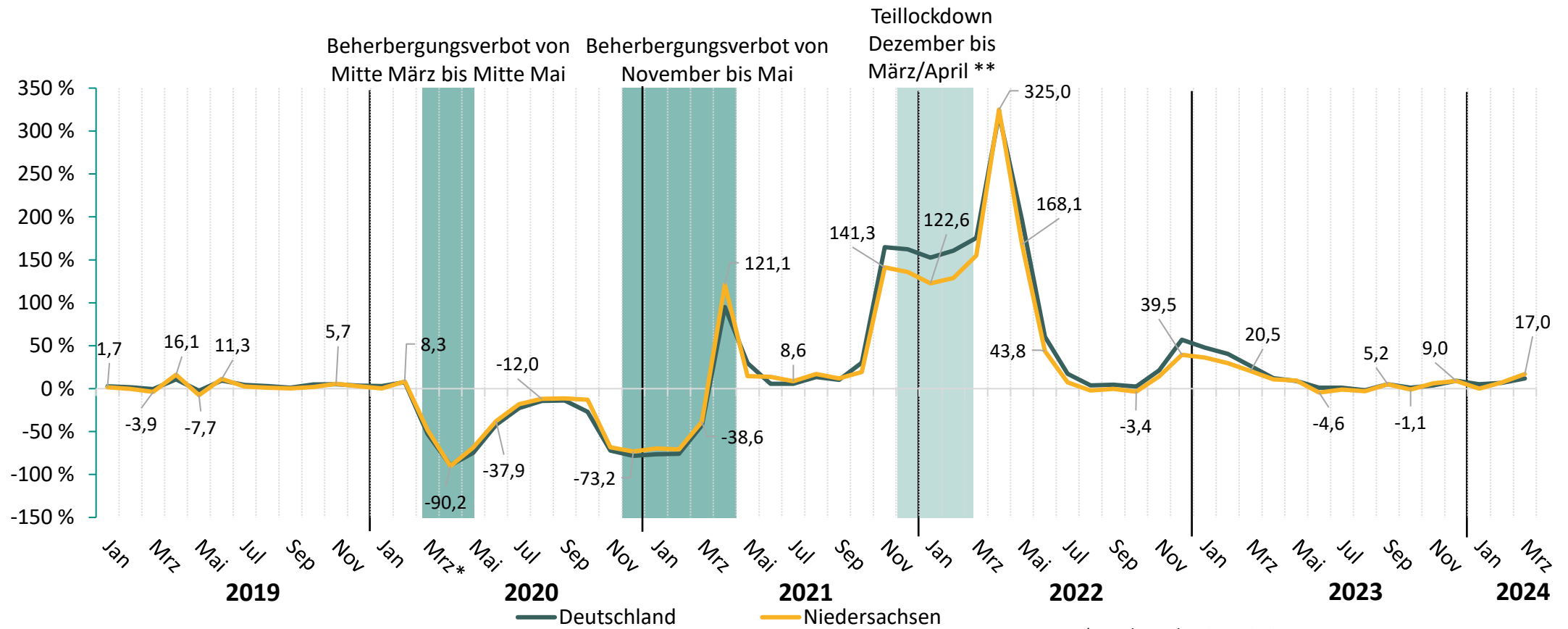
Quelle: TMN nach Statistischem Bundesamt Deutschland



Jeweilige Veränderungen der Übernachtungen zum Vorjahr in %

Kartographie: TMN 2024  
Kartengrundlage: GfK GeoMarketing

# Rückblick: Entwicklung der Übernachtungen 2019 -2024 Deutschland / Niedersachsen Zuwachsraten

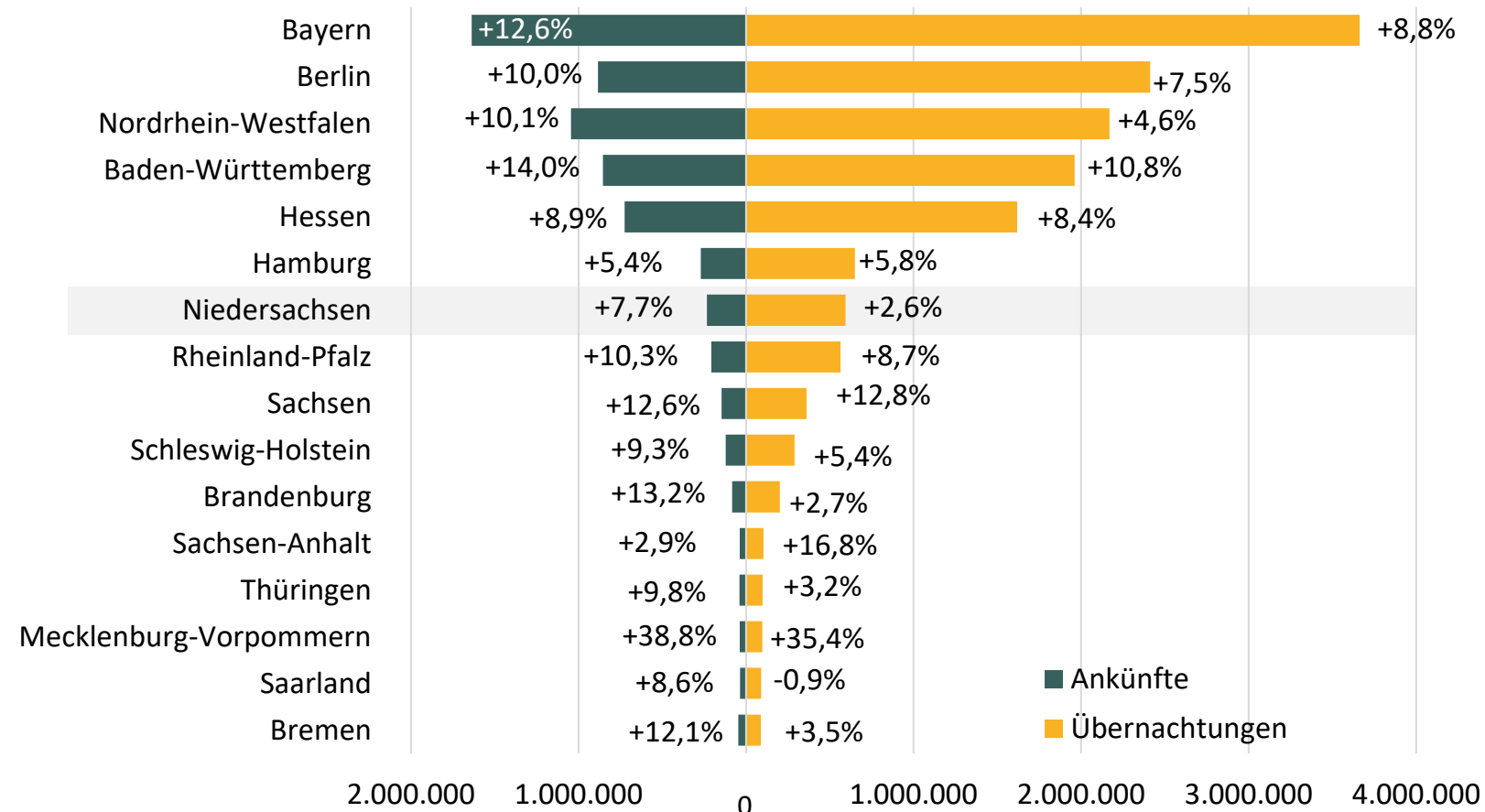


Quelle: TMN nach Statistischem Bundesamt Deutschland

\*Pandemiebeginn 2020

\*\*2G und 3G-Regeln in Beherbergungs- und Freizeitbetrieben

# Ankünfte und Übernachtungen von ausländischen Gästen



Die positive Entwicklung in allen Bundesländern wurde nach den schweren Coronajahren, auch durch die Rückkehr der ausländischen Gäste gestützt. Fast alle Bundesländer verzeichneten Zuwächse bei den Ankünften und Übernachtungen.

Quelle: TMN nach Statistischem Bundesamt Deutschland

# Ausgewählte Benchmarks – Küsten und maritimes Binnenland

	Reisegebiet	Übernachtungen	zum Vorjahr in %	zum Vorjahr absolut
SH	Ostsee	2.359.720	+ 14,5	+ 298.829
<b>NDS</b>	<b>Nordsee Niedersachsen</b>	<b>1.675.630</b>	<b>+ 15,1</b>	<b>+ 219.491</b>
<b>NDS</b>	<b>Nordseeküste</b>	<b>984.346</b>	<b>+ 14,5</b>	<b>+ 124.655</b>
<b>NDS</b>	<b>Ostfriesische Inseln</b>	<b>691.284</b>	<b>+ 15,9</b>	<b>+ 94.835</b>
SH	Nordsee	1.606.985	+ 13,7	+ 193.630
MV	Vorpommern	1.368.784	+ 16,7	+ 195.876
MV	Mecklenburgische Ostseeküste	1.298.694	+ 14,6	+ 165.453
MV	Rügen/Hiddensee	740.835	+ 18,8	+ 117.237
MV	Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte	516.712	+ 16,1	+ 71.654
<b>NDS</b>	<b>Ostfriesland</b>	<b>289.028</b>	<b>+ 11,8</b>	<b>+ 30.506</b>
SH	Holsteinische Schweiz	129.858	+ 9,6	+ 11.374

Besonders beliebt ist der Urlaub am Wasser und zeigt, im ersten Quartal, in den hier betrachteten Reisegebieten bis zu zweistelligen Zuwachsraten zum Vorjahreszeitraum. Zusätzlich profitierten die Regionen von den frühen Osterferien.

Quelle: TMN nach Statistischem Bundesamt Deutschland

# Ausgewählte Benchmarks – Mittelgebirge

	Reisegebiet	Übernachtungen	zum Vorjahr in %	zum Vorjahr absolut
BW	Südlicher Schwarzwald	1.820.416	+ 8,5	+ 142.613
NRW	Sauerland	1.447.939	+ 0,2	+ 2.890
BW	Nördlicher Schwarzwald	1.335.390	+ 8,0	+ 98.918
BY	Bayerischer Wald	1.310.675	+ 2,9	+ 36.938
BW	Mittlerer Schwarzwald	978.476	+ 12,5	+ 108.720
<b>NDS</b>	<b>Harz</b>	<b>911.472</b>	<b>+ 3,9</b>	<b>+ 34.213</b>
SN	Erzgebirge	585.790	+ 2,5	+ 14.288
ST	Harz und Harzvorland	520.739	+ 5,0	+ 24.797
<b>NDS</b>	<b>Weserbergland</b>	<b>476.434</b>	<b>+ 8,0</b>	<b>+ 35.291</b>
TH	Südharz-Kyffhäuser	88.869	+ 8,9	+ 7.263
TH	Thüringer Vogtland	56.400	+ 12,2	+ 6.133

Sich im Urlaub in der Natur aufhalten und die eine oder andere Wanderung zu unternehmen, sorgte im ersten Quartal für Zuwachsraten in den Mittelgebirgen. Durch den milden Winter (DWD) bot sich nicht immer die Möglichkeit für einen Ski-Urlaub.

Quelle: TMN nach Statistischem Bundesamt Deutschland

# Ausgewählte Benchmarks – städtische Regionen

	Reisegebiet	Übernachtungen	zum Vorjahr in %	zum Vorjahr absolut
BE	Berlin	6.261.629	+ 8,0	+ 2.267.146
HH	Hamburg	3.325.298	+ 5,2	+ 1.104.493
BW	Region Stuttgart	2.167.932	+ 15,9	+ 741.652
NRW	Ruhrgebiet	1.619.039	+ 4,1	+ 552.015
NRW	Düsseldorf und Kreis Mettmann	1.410.138	+ 5,3	+ 717.584
BY	Städteregion Nürnberg	1.030.325	+ 10,8	+ 421.958
<b>NDS</b>	<b>Hannover-Hildesheim</b>	<b>909.729</b>	<b>+ 1,9</b>	<b>+ 293.555</b>
SN	Stadt Dresden	808.700	+ 10,6	+ 332.131
HB	Bremen	576.511	+ 3,8	+ 201.244
<b>NDS</b>	<b>Braunschweiger Land</b>	<b>410.419</b>	<b>+ 15,2</b>	<b>+ 105.492</b>

Die Erholung in den städtischen Regionen setzte sich im ersten Quartal 2024 mit steigenden Übernachtungszahlen fort. Hohe Zuwachsraten erzielte u.a. das Braunschweiger Land (+15,2%). Digitale Meetings bei Geschäftsreisen beeinflussten das Reiseaufkommen in den städtischen Regionen auch nach Corona weiter.

Quelle: TMN nach Statistischem Bundesamt Deutschland

# Ausgewählte Benchmarks – übrige Regionen

	Reisegebiet	Übernachtungen	zum Vorjahr in %	zum Vorjahr absolut
HE	Main und Taunus	3.347.956	+ 10,4	+ 315.387
NRW	Teutoburger Wald	1.402.271	+ 2,4	+ 32.866
<b>NDS</b>	<b>Lüneburger Heide</b>	<b>1.096.877</b>	<b>+ 8,3</b>	<b>+ 84.064</b>
<b>NDS</b>	<b>GEO*</b>	<b>977.353</b>	<b>+ 13,8</b>	<b>+ 118.519</b>
NRW	Niederrhein	904.009	- 3,3	- 30.850
NRW	Münsterland	893.235	+ 2,1	+ 18.372
NRW	Bonn und Rhein-Sieg-Kreis	594.229	+ 3,5	+ 20.095
RP	Mosel-Saar	582.595	+ 9,6	+ 51.030
<b>NDS</b>	<b>Mittelweser</b>	<b>225.722</b>	<b>+ 6,5</b>	<b>+ 13.776</b>
<b>NDS</b>	<b>Untereibe-Unterweser</b>	<b>171.991</b>	<b>+ 1,6</b>	<b>+ 2.709</b>
<b>NDS</b>	<b>Oldenburger Münsterland</b>	<b>170.608</b>	<b>+ 4,2</b>	<b>+ 6.877</b>

Fast alle Benchmark-Regionen verzeichneten zum Vorjahreszeitraum Zuwächse. Den höchsten Zuwachs generierte die niedersächsische GEO\* (+13,8%) aus dem Inland und Ausland.

\*Grafschaft Bentheim, Emsland, Osnabrücker Land

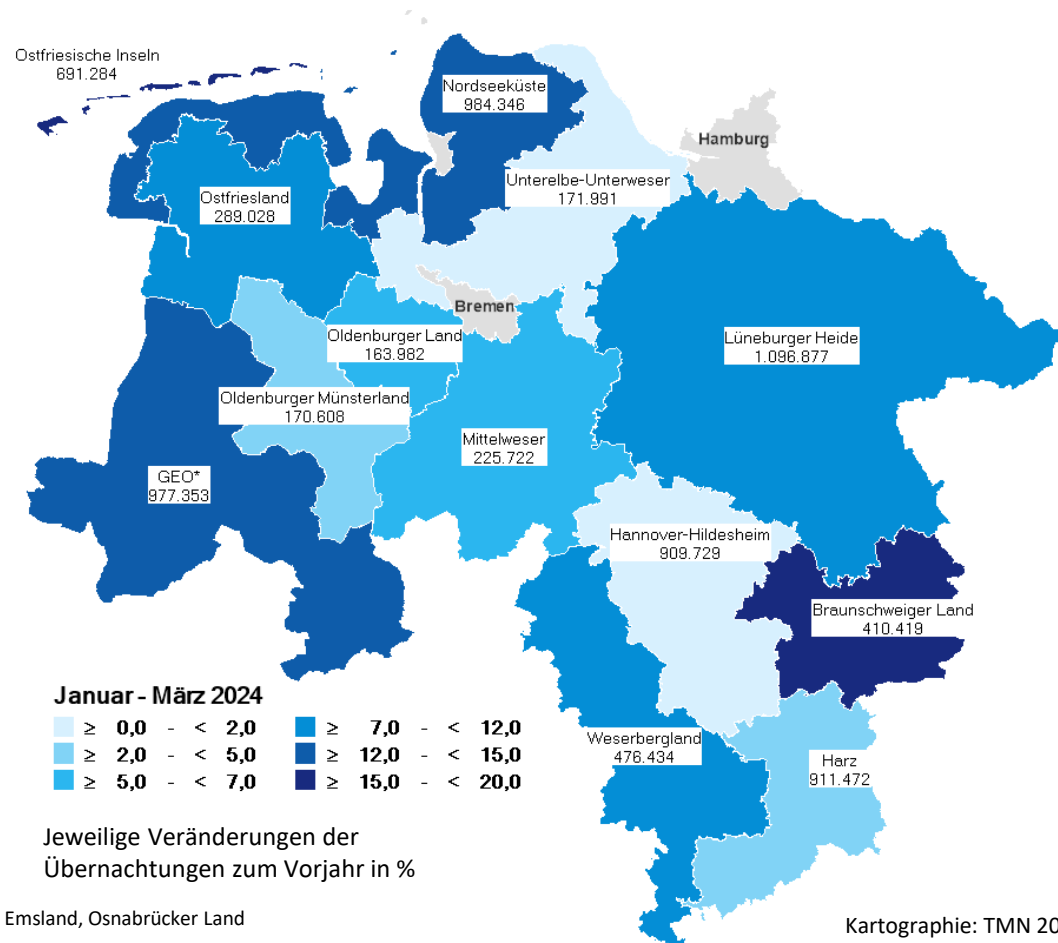
Quelle: TMN nach Statistischem Bundesamt Deutschland

# Beherbergungsstatistiken aus Niedersachsen\*

\*Quelle: © Landesamt für Statistik Niedersachsen



# Übernachtungen in den niedersächsischen Reisegebieten



Alle Reisegebiete verzeichneten Zuwächse bei den Ankünften und Übernachtungen. Eine besonders hohe Dynamik bei den Übernachtungen zählte das Braunschweiger Land (+15,2%, +54.153), GEO\* (+13,8%, +118.519) und Ostfriesland (+11,8%, +30.506).

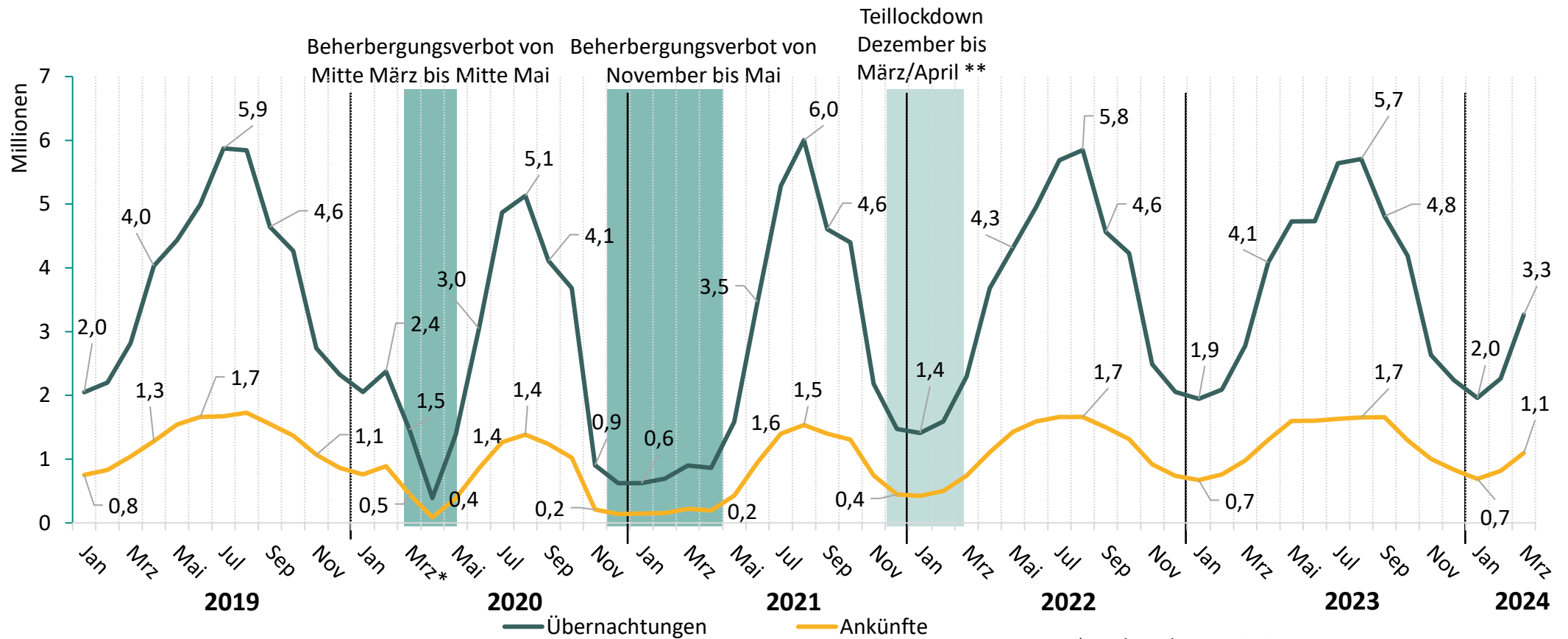
\*Grafschaft Bentheim, Emsland, Osnabrücker Land

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

Kartographie: TMN 2024

Kartengrundlage: GfK GeoMarketing

# Rückblick: Entwicklung der Übernachtungen / Ankünfte 2019 -2024

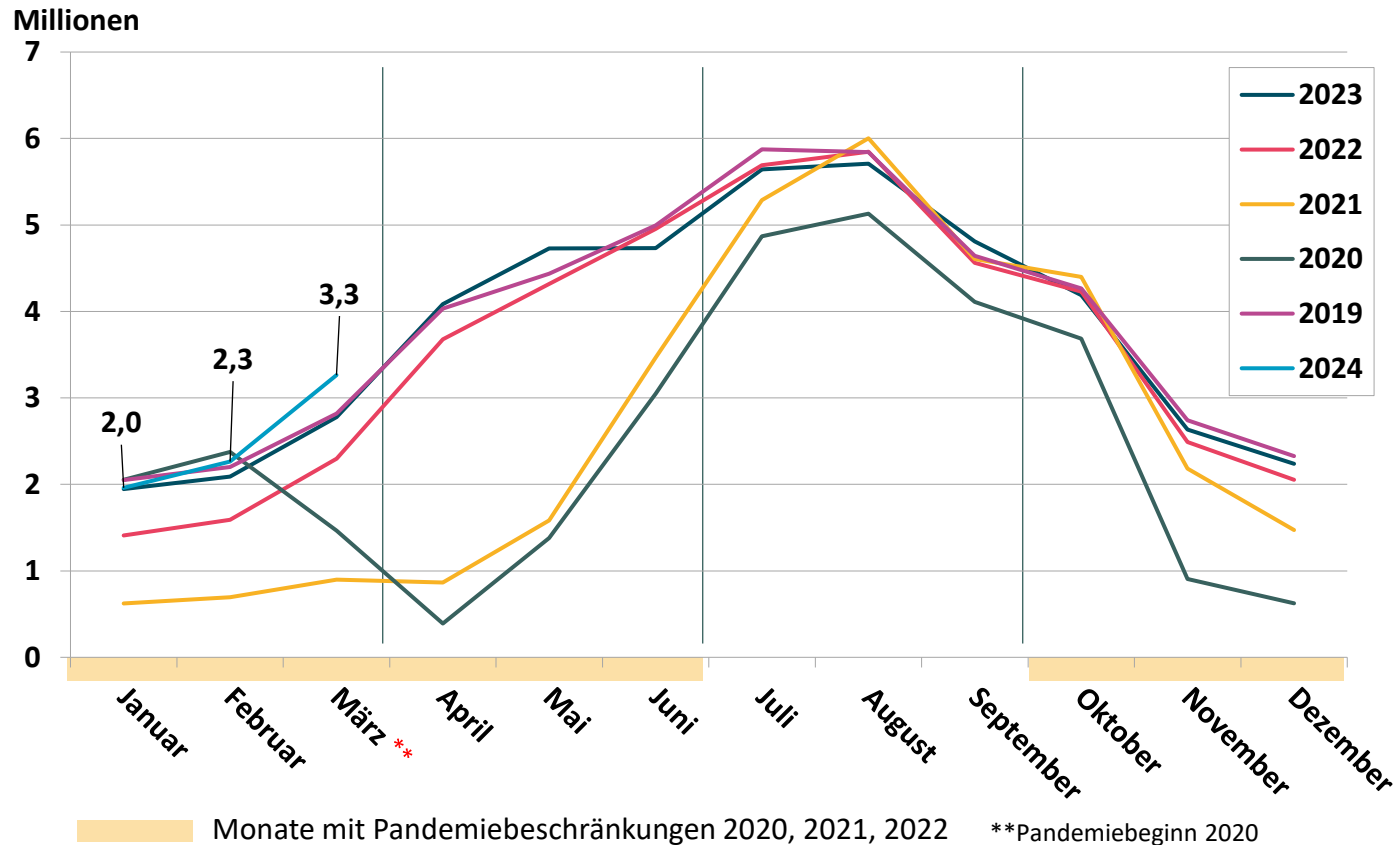


\*Pandemiebeginn 2020

\*\*2G und 3G-Regeln in Beherbergungs- und Freizeitbetrieben

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

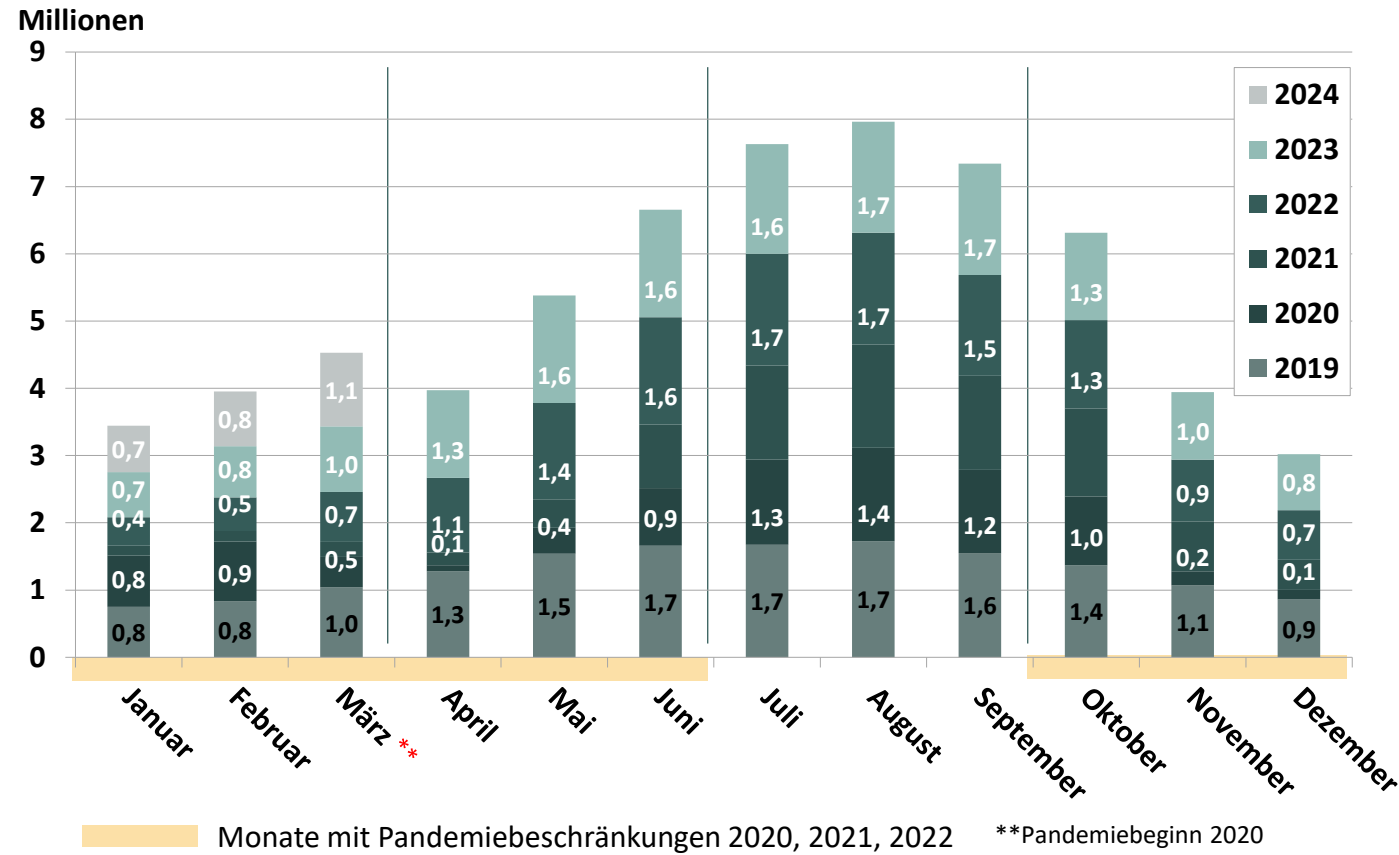
# Monatliche Übernachtungs-Entwicklung in Niedersachsen 2019 - 2024



Mit knapp 3,3 Millionen Übernachtungen wurden im ersten Quartal die meisten Übernachtungen in Niedersachsen gezählt.

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

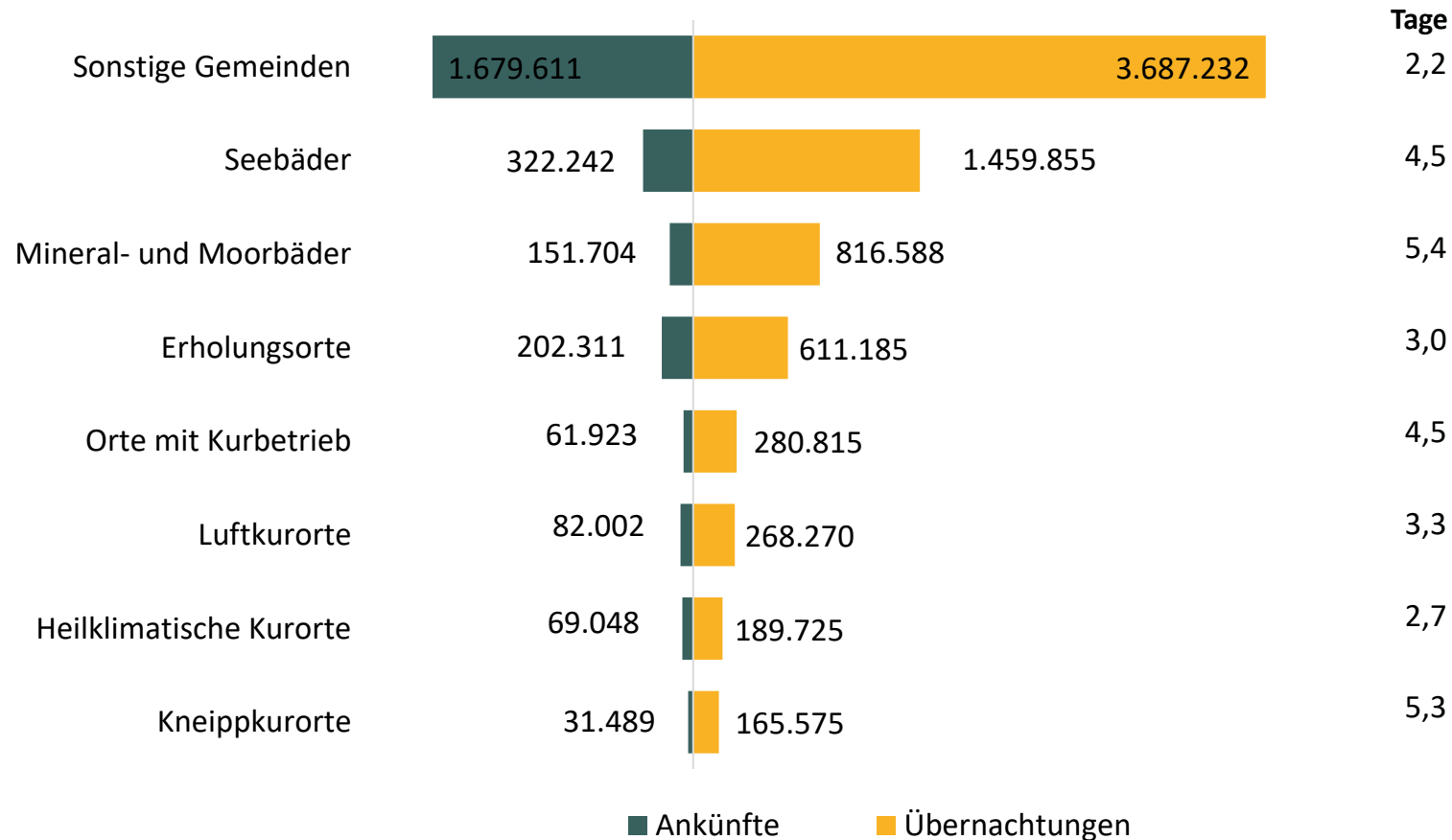
# Monatliche Ankunfts-Entwicklung in Niedersachsen 2019 - 2024



Mit knapp 1,1 Millionen Gästen erreichte Niedersachsen im März 2024 den bisherigen absoluten Höchststand zu den Vorjahresmonaten.

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

# Übernachtungsanteile nach prädikatisierten Gemeindegruppen



Überdurchschnittlich viele Übernachtungen verbrachten Gäste in Niedersachsen in Seebädern (19,5%), in Mineral- und Moorbädern (10,5%) und Erholungsorten (8,2%).

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

# Beherbergungsstatistiken Auslandsmärkte \*

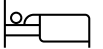
\*Quelle: © Landesamt für Statistik Niedersachsen



# Übernachtungen von ausländischen Gästen in Niedersachsen



Gäste 233.312



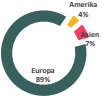
Übernachtungen 593.088



Aufenthaltsstage 2,5



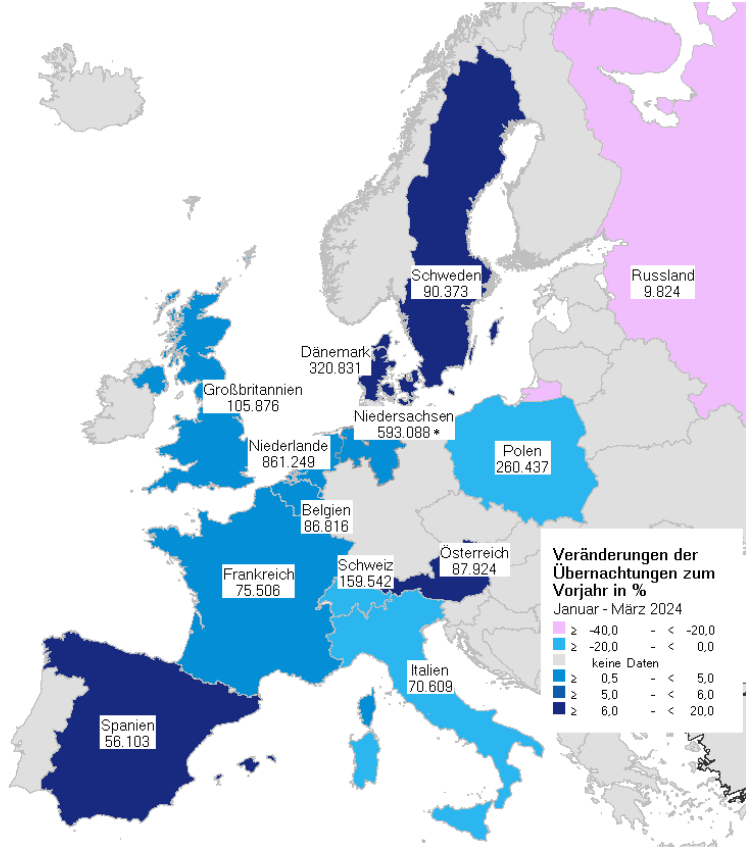
Anteil der Übernachtungen Ausland 7,9%



Anteil der Übernachtungen Europa 89%

Kartographie: TMN 2024  
 Daten: LSN 2024  
 Kartengrundlage: GfK GeoMarketing

Zuwachs aus Europa in %

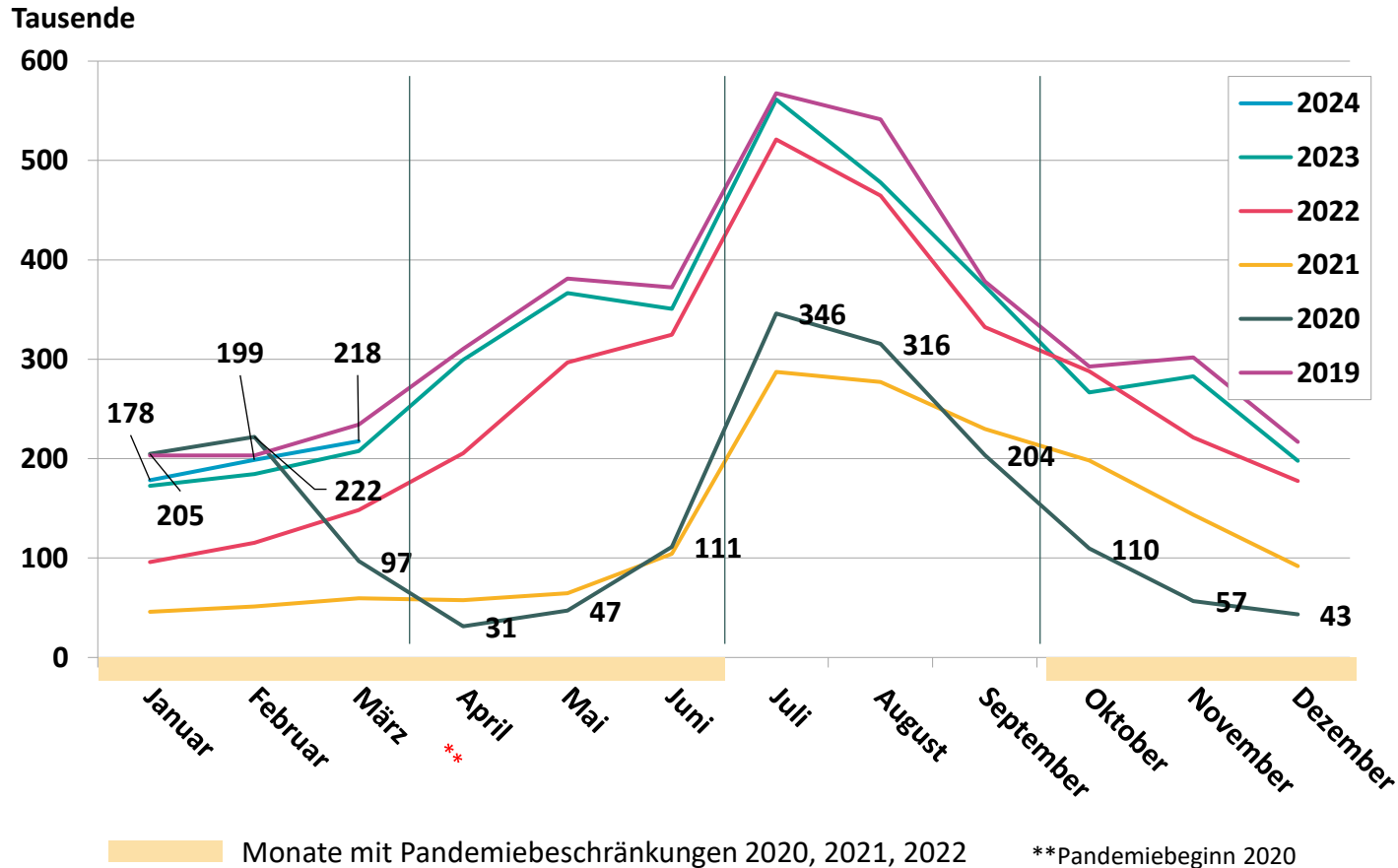


Mit einem Übernachtungsanteil von 89% stammen die meisten Übernachtungen aus dem europäischen Raum. Den größten Zuwachs generierten Gäste aus Dänemark (+18,5%, +5.914).

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*Zuwachs aus dem Ausland in Niedersachsen

# Übernachtungs-Entwicklung aus dem Ausland in Niedersachsen 2019 - 2024



Im ersten Quartal lagen die Übernachtungen aus dem Ausland nur noch knapp unter den Werten von 2019. Mit einem Übernachtungsanteil von über 40 Prozent bildeten die Quellmärkte Niederlande, Polen und Dänemark den größten Anteil.

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

# Ankünfte von ausländischen Gästen in Niedersachsen

Januar - März*	Ankünfte	zum Vorjahr in %	zum Vorjahr absolut	Tage
Niederlande	52.059	+ 5,7	+ 2.807	2,7
Dänemark	19.588	+ 17,1	+ 2.860	1,9
Polen	19.272	+ 0,3	+ 58	4,1
Großbritannien und Nordirland	12.551	+ 7,5	+ 876	1,8
Österreich	8.419	+ 5,1	+ 409	2,1
Frankreich	8.029	- 1,2	- 98	2
Schweiz	7.549	- 5,9	- 473	1,9
Belgien	7.283	- 1,0	- 74	2,1
Schweden	7.280	- 0,6	- 44	1,6
Italien	5.985	- 3,8	- 236	2,4
Spanien	5.719	+ 9,0	+ 472	2,5
Russland	745	- 23,0	- 223	3,1
USA	8.272	+ 9,1	+ 690	2,1
China Volksrepublik und Hongkong	4.594	+ 98,4	+ 2.278	2,4
übriges Amerika	3.689	- 14,7	- 636	2,2
Afrika	1.592	- 2,4	- 39	3,1
Australien, Neuseeland, Ozeanien	779	- 3,1	- 25	2,2
<b>Ausländer</b>	<b>233.312</b>	<b>+ 7,7</b>	<b>+ 16.681</b>	<b>2,5</b>

Im ersten Quartal entwickelten sich die hier betrachteten Quellmärkte heterogen. Die meisten Gäste kamen aus den Niederlanden. Die größte Dynamik zeigte der dänische Quellmarkt (+17,1%).

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*ohne „übriges Europa“ und „übriges Asien“. Rest: ohne Angabe

# Übernachtungen von ausländischen Gästen in Niedersachsen

Januar - März*	Übernachtungen	zum Vorjahr in %	zum Vorjahr absolut	Tage
Niederlande	138.389	+ 3,7	+ 4.938	2,7
Polen	78.888	- 9,5	- 8.281	4,1
Dänemark	37.880	+ 18,5	+ 5.914	1,9
Großbritannien und Nordirland	22.893	+ 3,4	+ 753	1,8
Österreich	17.796	+ 6,6	+ 1.102	2,1
Frankreich	16.255	+ 2,4	+ 381	2,0
Belgien	15.409	+ 4,9	+ 720	2,1
Italien	14.593	- 13,8	- 2.336	2,4
Schweiz	14.478	- 6,7	- 1.040	1,9
Spanien	14.362	+ 6,8	+ 914	2,5
Schweden	11.426	+ 8,2	+ 866	1,6
Russland	2.316	- 30,7	- 1.026	3,1
USA	17.014	+ 4,3	+ 701	2,1
China Volksrepublik und Hongkong	11.002	+ 102,7	+ 5.574	2,2
übriges Amerika	8.086	- 11,7	+ 5.574	2,2
Afrika	4.995	+ 10,6	- 1.071	2,4
Australien, Neuseeland, Ozeanien	1.703	- 2,7	+ 479	3,1
<b>Ausländer</b>	<b>593.088</b>	<b>+ 2,6</b>	<b>- 47</b>	<b>2,2</b>

Nicht aus allen der hier betrachteten Auslandsmärkten wurden Zuwächse bei den Übernachtungen zum Vorjahreszeitraum generiert. Die hohen Zuwachsraten aus dem Vorjahreszeitraum schränken eine weitere Dynamik für einige Märkte ein.

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

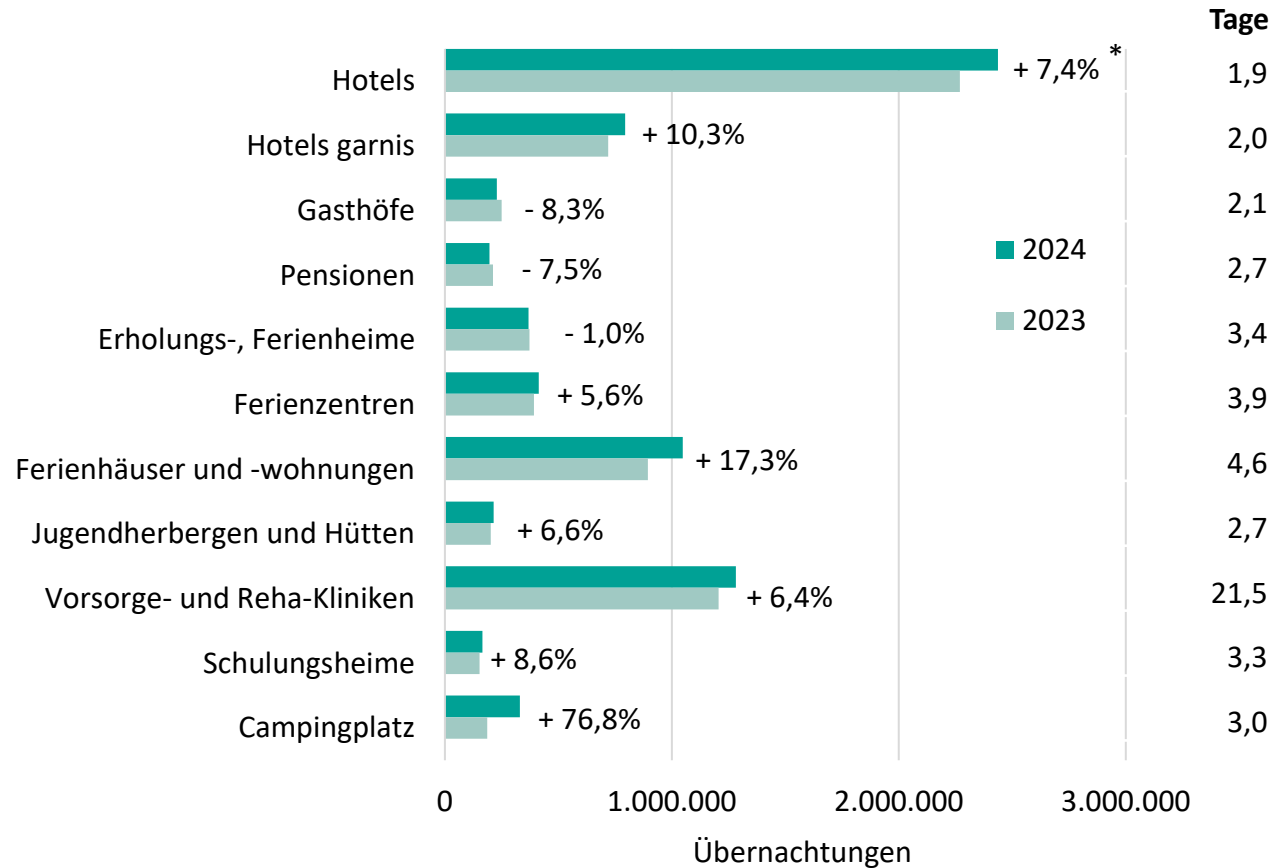
\*ohne „übriges Europa“ und „übriges Asien“. Rest: ohne Angabe

# Beherbergungsstatistiken Betriebsarten \*

\*Quelle: © Landesamt für Statistik Niedersachsen



# Übernachtungen nach Betriebsarten

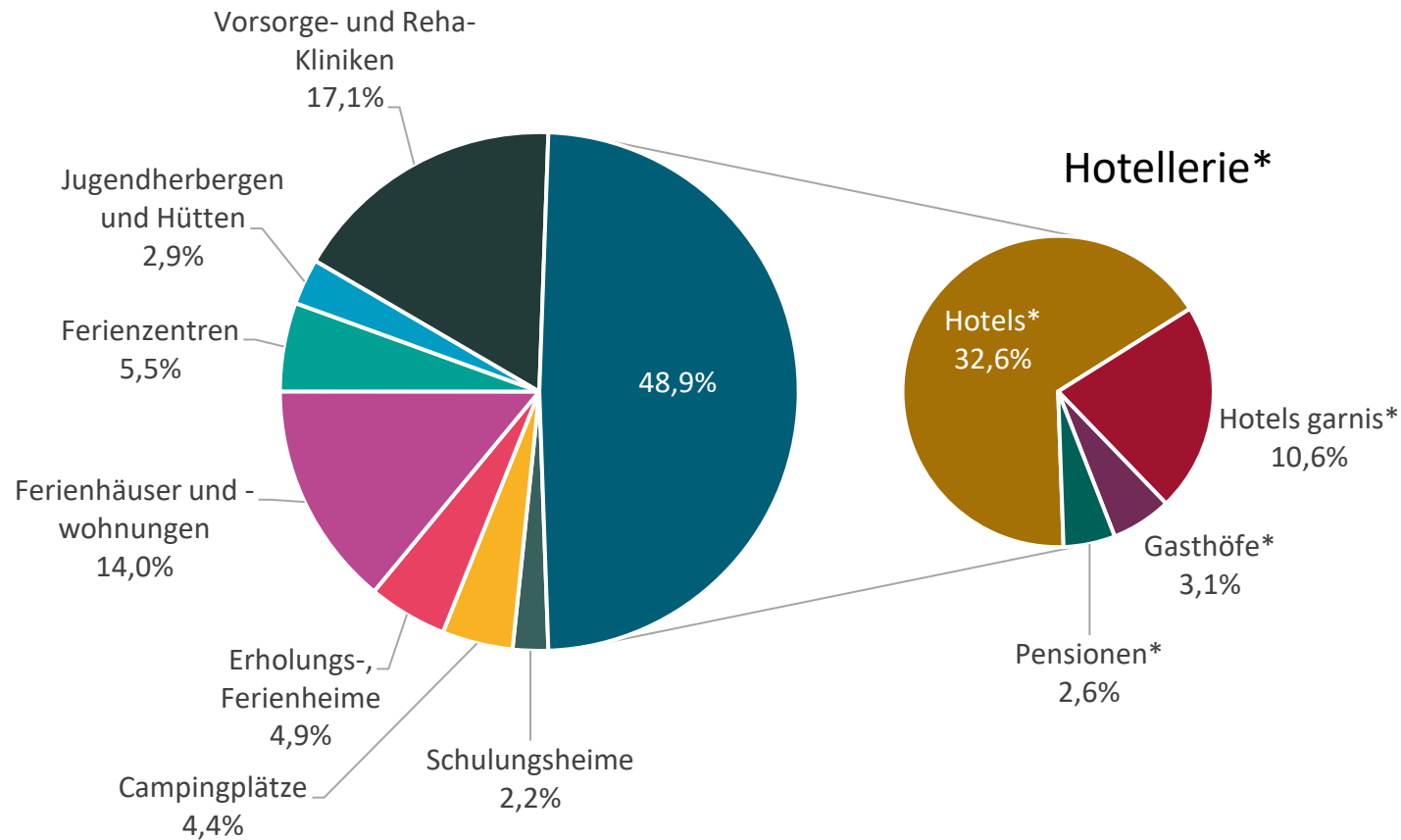


Das erste Quartal zeichnete sich durch einen weiteren Rekord aus. Der Campingtrend hat seine Fortsetzung gefunden. Mit knapp 330.000 Übernachtungen wurde das Rekordjahr 2016 (221.000) nochmals um knapp 50 Prozent in Niedersachsen überschritten. Allein im März wurden auf Campingplätzen über 243.000 Übernachtungen verbucht.

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*prozentuale Veränderung 2024 im Vergleich zu 2023

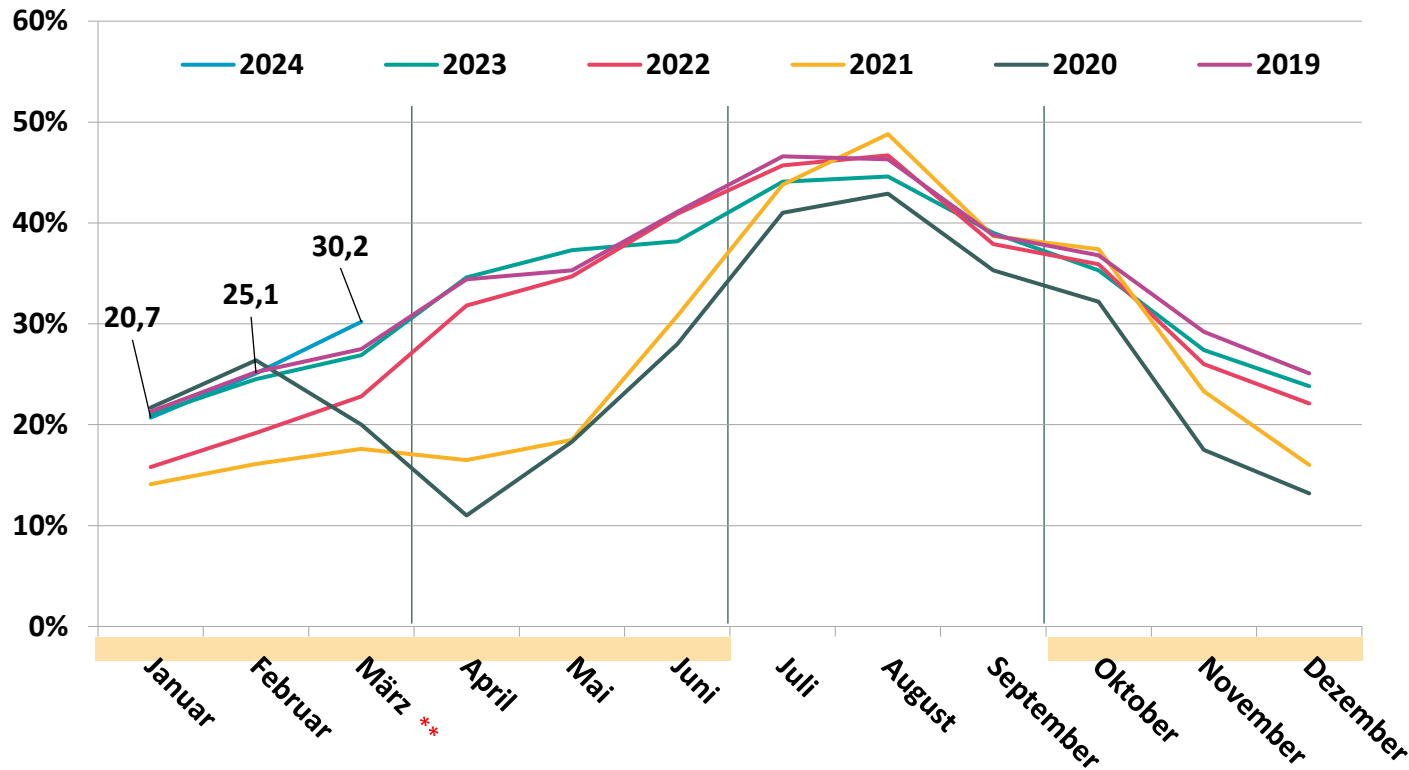
# Übernachtungsanteile nach Betriebsarten



Knapp die Hälfte der über 3,6 Millionen Übernachtungen fanden im ersten Quartal 2024 in der Hotellerie statt. Es folgen Vorsorge- und Reha-Kliniken (17,1% ÜN) und Ferienhäuser/-wohnungen (14,0%).

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

# Auslastung der Betriebe\*/Monate in Niedersachsen 2019 - 2024



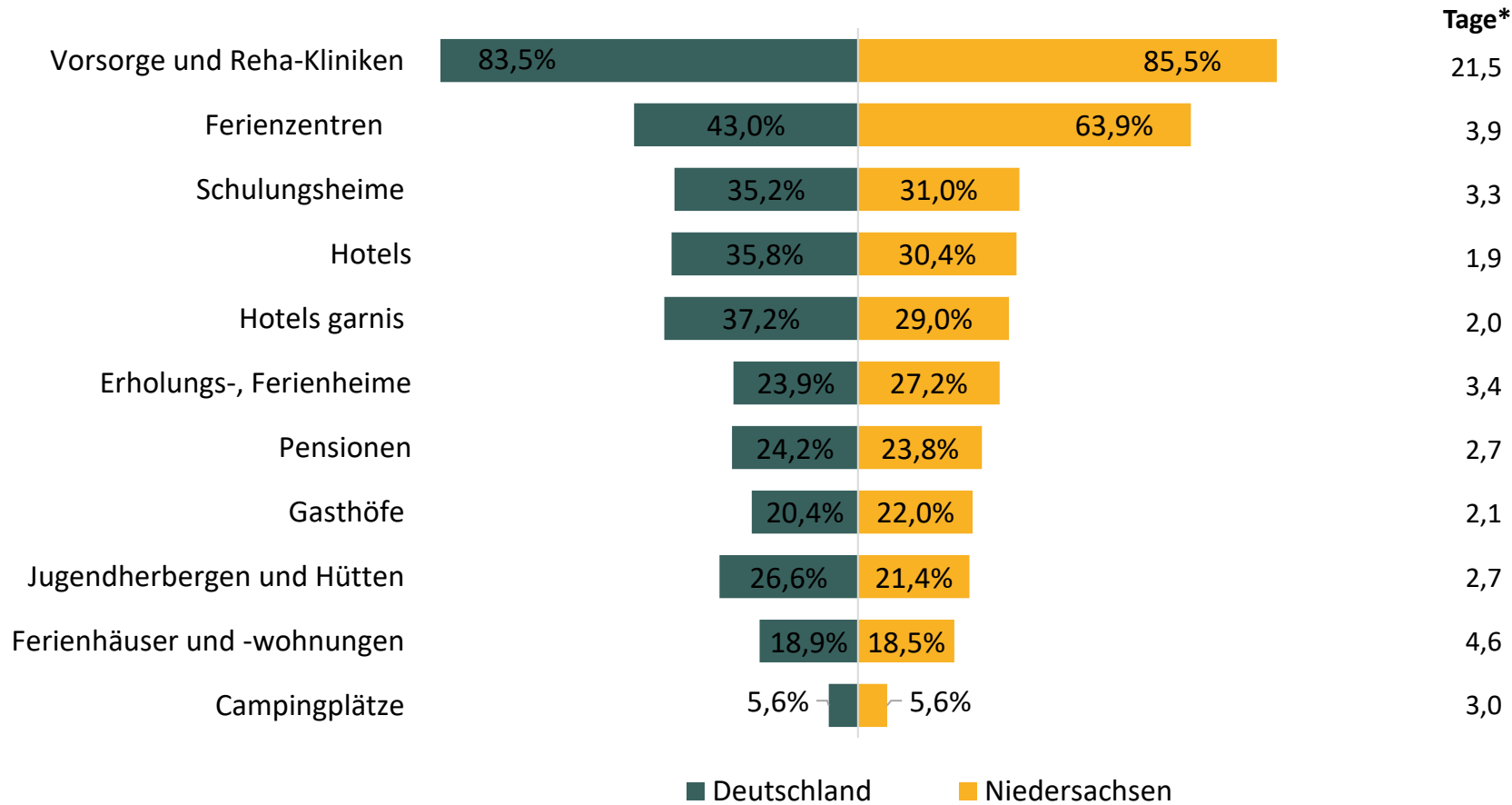
Im März 2024 wurde mit 30,2% die jemals höchste Auslastung in den Betrieben gemessen.

Monate mit Pandemiebeschränkungen 2020, 2021, 2022

\*einschließlich Camping    \*\*Pandemiebeginn 2020

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

# Durchschnittliche Auslastung nach Betriebsart



Tage\*

21,5

3,9

3,3

1,9

2,0

3,4

2,7

2,1

2,7

4,6

3,0

In einigen Betriebskategorien lag die Auslastung in Niedersachsen über dem Bundesschnitt. Dazu gehören Ferienzentren (+20,9%), Erholungs- und Ferienheime (+3,3%), Gasthöfe (+1,6%) und Vorsorge- und Rehakliniken (+2,0%).

\*Niedersachsen

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen, Destatis

# Tourismus in 20 ausgewählten Städten\*

\*Quelle: © Landesamt für Statistik Niedersachsen



# Ankünfte und Übernachtungen in den 20 Städten

	Ankünfte			Übernachtungen		
	absolut	zum Vorjahr in %	Marktanteil*	absolut	zum Vorjahr in %	Marktanteil*
Inländische Gäste 20 Städte	815.086	+ 5,3	34,4%	1.568.555	+ 6,4	22,8%
Ausländische Gäste 20 Städte	119.038	+ 10,0	51,0%	248.506	+ 9,5	41,9%
<b>20 Städte insgesamt</b>	<b>934.124</b>	<b>+ 5,9</b>	<b>35,9%</b>	<b>1.817.061</b>	<b>+ 6,8</b>	<b>24,3%</b>
Inländische Gäste NDS	2.367.018	+ 7,4	100%	6.886.157	+ 9,7	100%
Ausländische Gäste NDS	233.312	+ 7,7	100%	593.088	+ 2,6	100%
<b>NDS insgesamt</b>	<b>2.600.330</b>	<b>+ 7,5</b>	<b>100%</b>	<b>7.479.245</b>	<b>+ 9,1</b>	<b>100%</b>

Die 20 Städte zeigten im ersten Quartal eine höhere Dynamik bei den Ankünften und Übernachtungen aus dem Ausland, im Vergleich zu Niedersachsen. Das Niveau aus den „guten“ Jahren wurde aber noch nicht erreicht. Mit knapp 1,6 Millionen Übernachtungen wurde aus dem Inland der höchste Wert verzeichnet.

Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*jeweiliger Marktanteil der 20 Städte an Niedersachsen insgesamt (Inland, Ausland, Insgesamt)

# Gesamtankünfte und -übernachtungen in den 20 Städten

	Stadt	Ankünfte	zum Vorjahr in %	Übernachtungen	zum Vorjahr in %
1	Hannover	288.240	+ 2,6	482.472	+ 3,5
2	Braunschweig	78.534	- 4,6	149.242	+ 2,3
3	Göttingen	81.630	+ 5,0	148.097	+ 5,6
4	Wolfsburg	80.817	+ 40,7	143.895	+ 40,9
5	Goslar	52.833	+ 12,7	136.428	+ 16,2
6	Osnabrück	62.063	+ 6,4	108.077	+ 7,7
7	Oldenburg	35.342	+ 12,4	84.121	+ 0,8
8	Lüneburg	36.951	+ 1,4	75.906	+ 9,0
9	Wilhelmshaven	26.377	+ 1,3	75.045	+ 5,7
10	Hildesheim	38.056	+ 1,0	65.915	+ 1,1
11	Lingen	23.402	+ 1,2	61.056	- 1,0
12	Papenburg	17.475	+ 9,4	48.521	+ 8,8
13	Celle	22.248	+ 1,0	44.454	- 5,9
14	Stade	18.180	+ 10,2	41.084	- 0,4
15	Emden	15.828	- 6,3	35.435	- 3,4
16	Hameln	18.413	+ 7,8	33.239	+ 4,1
17	Verden	10.660	+ 0,4	24.274	+ 2,4
18	Hann. Münden	10.893	+ 19,4	21.801	+ 17,5
19	Wolfenbüttel	9.244	+ 6,8	20.376	+ 0,9
20	Gifhorn	6.938	+ 0,2	17.623	+ 31,0

In den ersten drei Monaten verzeichneten die meisten Städte Zuwächse zum Vorjahreszeitraum. Einige schafften es Vorjahreshöchstwerte zu überschreiten. Dazu gehören: Wolfsburg, Göttingen, Lüneburg, Stade, Oldenburg, Osnabrück und Wilhelmshaven.

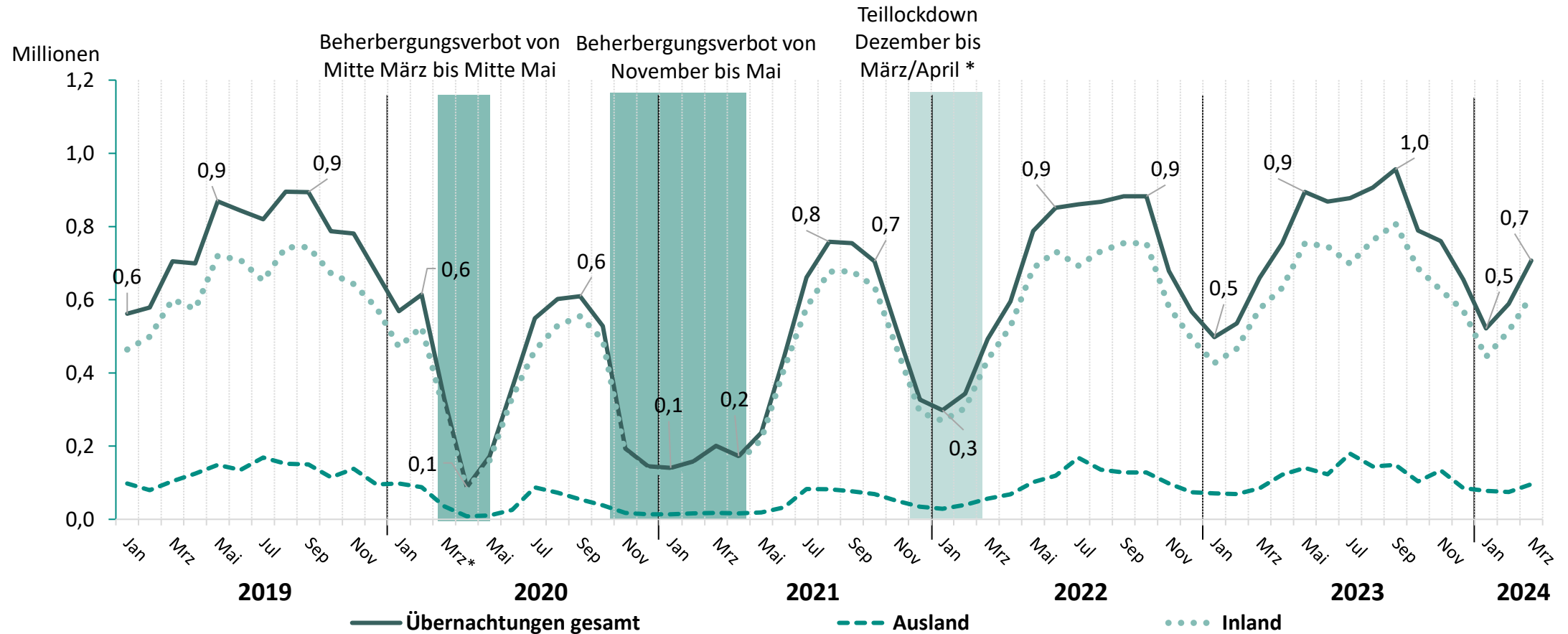
Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

# Übernachtungen inländischer und ausländischer Gäste in den 20 Städten

	Stadt	Übernachtungen Inland	zum Vorjahr in %	Übernachtungen Ausland	zum Vorjahr in %
1	Hannover	390.229	+ 2,2	92.243	+ 9,6
2	Braunschweig	127.258	+ 1,1	21.984	+ 9,5
3	Goslar	126.506	+ 16,5	9.922	+ 12,6
4	Göttingen	126.464	+ 6,0	21.633	+ 3,3
5	Wolfsburg	114.546	+ 35,4	29.349	+ 67,6
6	Osnabrück	94.049	+ 12,5	14.028	- 16,6
7	Oldenburg	78.930	- 0,4	5.191	+ 23,7
8	Wilhelmshaven	70.608	+ 5,4	4.437	+ 11,1
9	Lüneburg	69.825	+ 6,6	6.081	+ 47,5
10	Hildesheim	57.096	+ 5,2	8.819	- 19,4
11	Lingen	55.491	+ 0,1	5.565	- 10,5
12	Papenburg	42.961	+ 6,0	5.560	+ 37,4
13	Celle	38.772	- 7,1	5.682	+ 3,5
14	Stade	37.662	+ 2,0	3.422	- 20,7
15	Emden	31.219	- 2,0	4.216	- 13,1
16	Hameln	29.923	+ 4,9	3.316	- 2,1
17	Verden	22.182	+ 2,4	2.092	+ 2,8
18	Hann. Münden	20.173	+ 22,3	1.628	- 20,6
19	Wolfenbüttel	19.113	+ 1,5	1.263	- 6,7
20	Gifhorn	15.548	+ 32,5	2.075	+ 20,5

Einige der hier betrachteten 20 Städte überschritten das Niveau von 2019 bei den Übernachtungen, wie z.B. Göttingen (+16,2%) und Wilhelmshaven (+12,3%). Teilweise war die Entwicklung aus dem Ausland etwas dynamischer.

# Rückblick: Übernachtungen in den 20 Städten 2019 -2024



Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

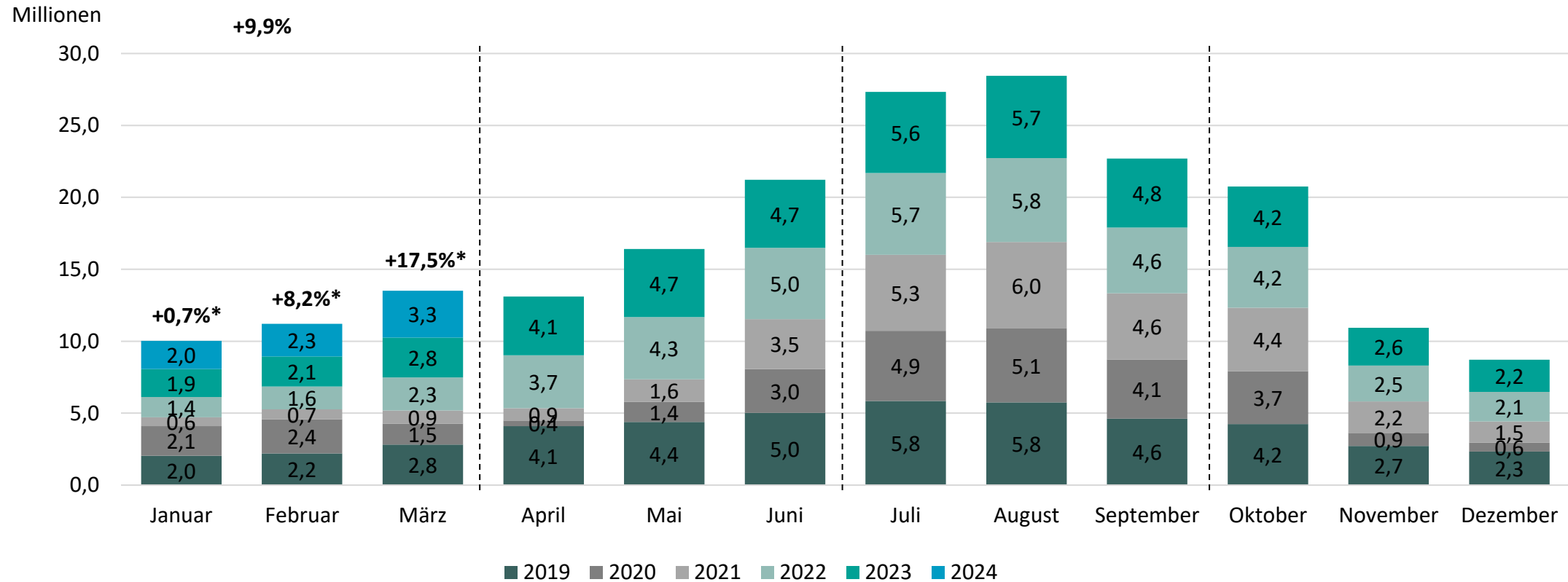
\*2G und 3G-Regeln in Beherbergungs- und Freizeitbetrieben

# Monatsentwicklungen der Übernachtungen in ausgewählten Betriebsarten ab 2019\*

\*Quelle: © Landesamt für Statistik Niedersachsen



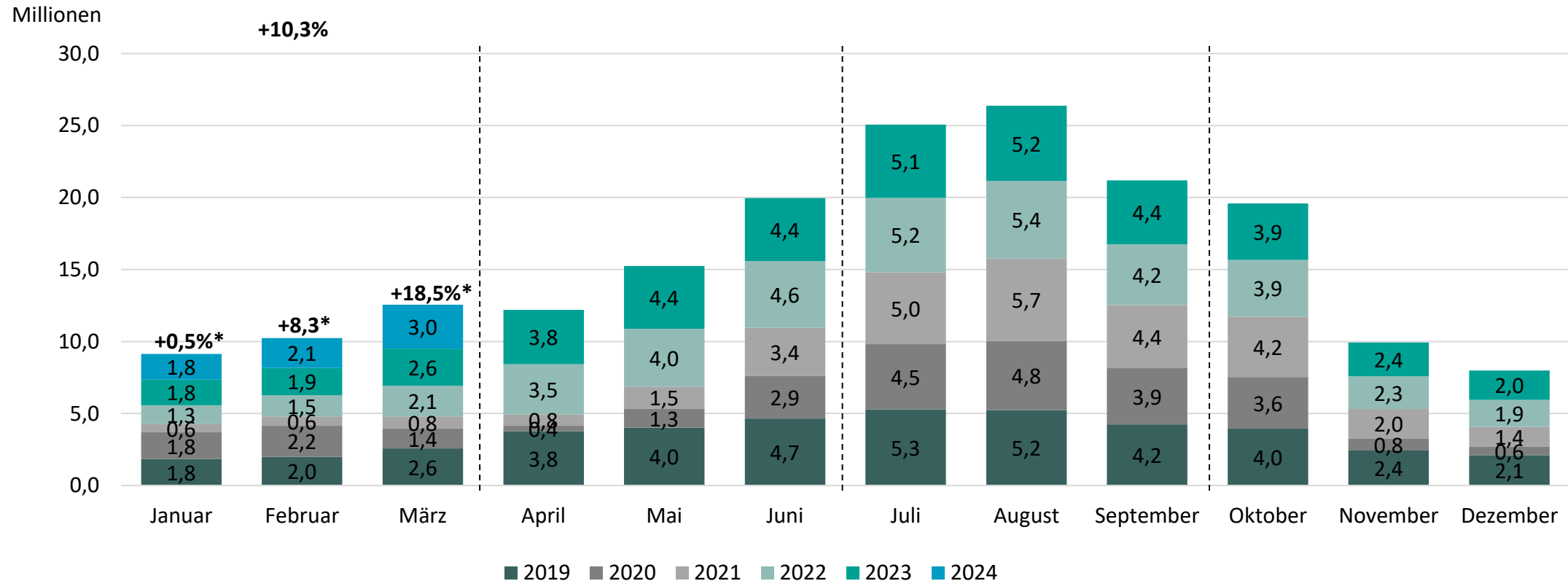
# Vergleich der Übernachtungen pro Monat in Niedersachsen



Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*Änderung zum Vorjahresmonat

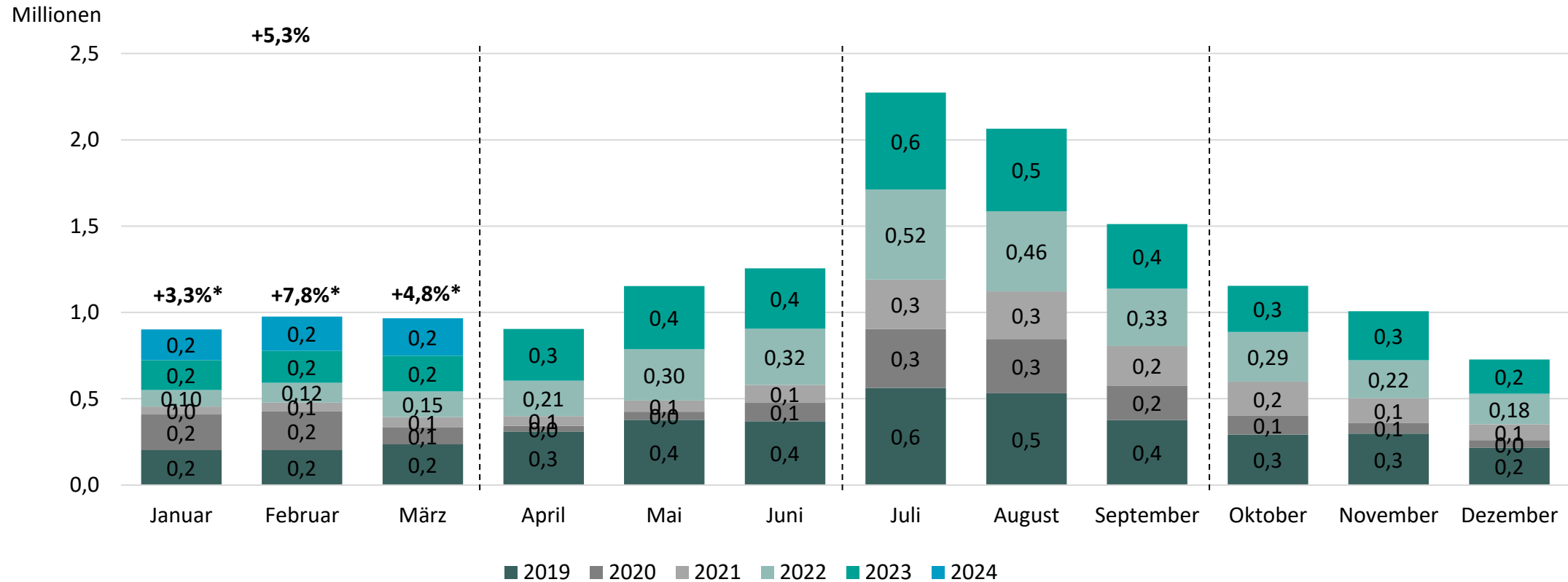
# Vergleich der Inlands-Übernachtungen pro Monat in Niedersachsen



Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*Änderung zum Vorjahresmonat

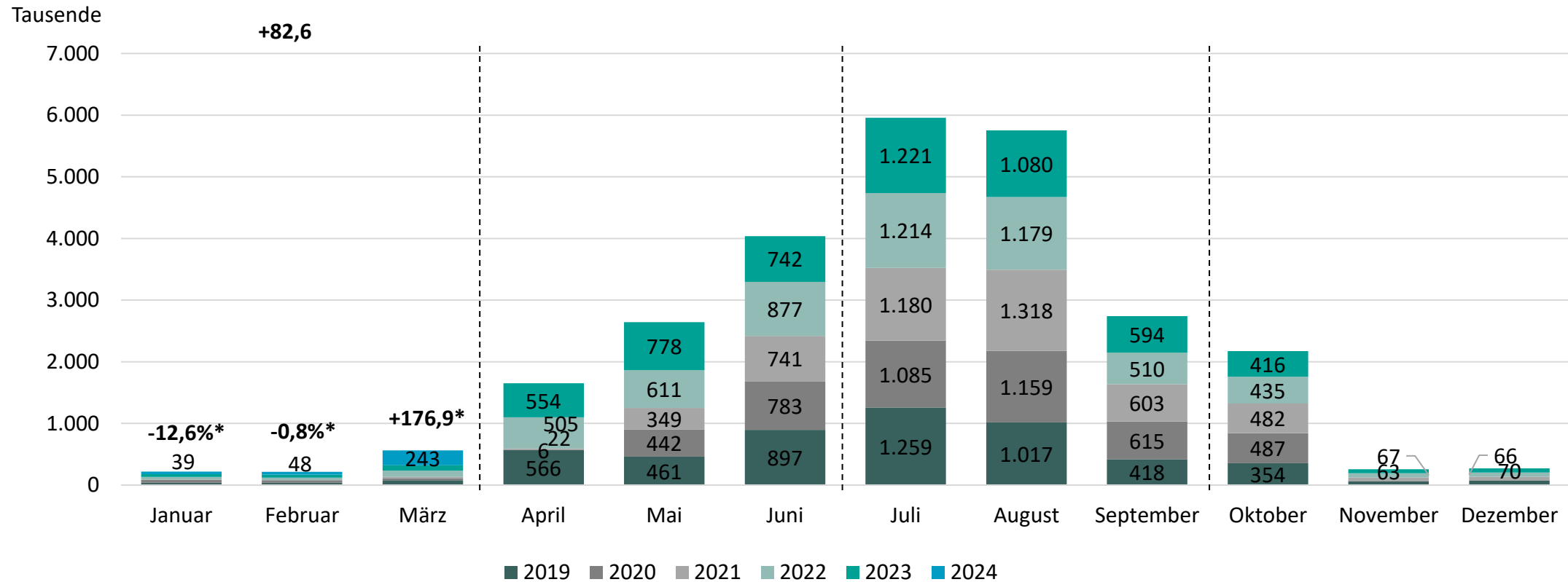
# Vergleich der Auslands-Übernachtungen pro Monat in Niedersachsen



Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*Änderung zum Vorjahresmonat

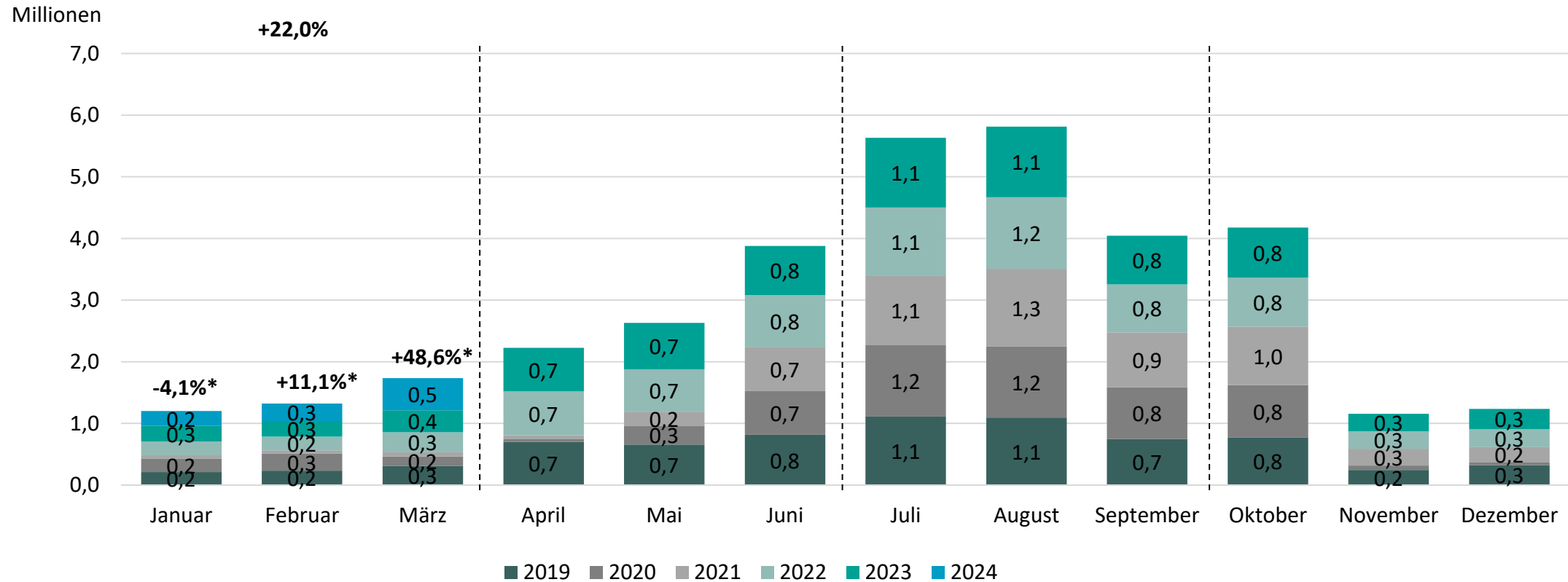
# Vergleich Übernachtungen auf Campingplätzen pro Monat in Niedersachsen



Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*Änderung zum Vorjahresmonat

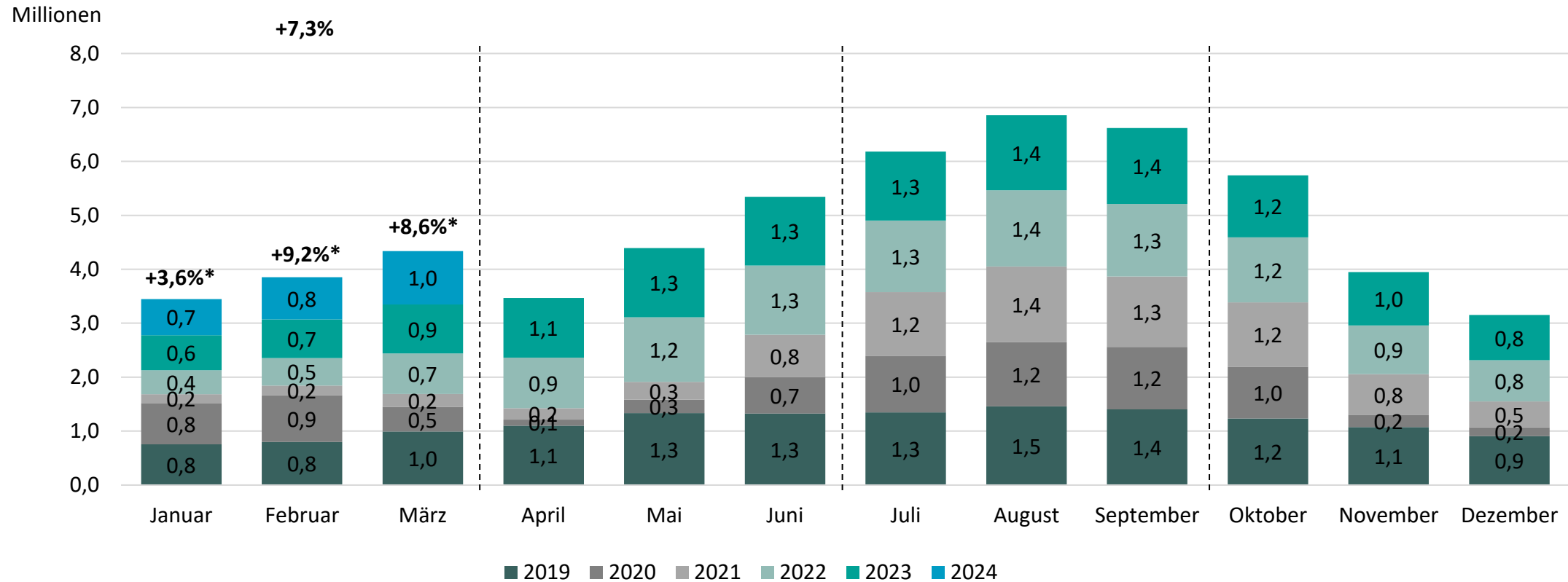
# Vergleich Übernachtungen in Ferienwohnungen/ -Häuser pro Monat in Niedersachsen



Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*Änderung zum Vorjahresmonat

# Vergleich Übernachtungen in Hotels pro Monat in Niedersachsen



Quelle: TMN nach Landesamt für Statistik Niedersachsen

\*Änderung zum Vorjahresmonat

**Datenbasis:** Vorläufige Ergebnisse des Statistischen Bundesamt  
Deutschland und Landesamt für Statistik Niedersachsen.  
Meldepflichtige Beherbergungsbetriebe ab 10 Betten inklusive Camping.  
Inhaltlich und grafisch aufbereitet durch die TMN.

Dieses Booklet stellt eine Basisinformation dar.  
Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann  
nicht übernommen werden.  
Aufgrund unterschiedlicher Aktualisierungsrhythmen können Statistiken  
einen aktuelleren Datenstand aufweisen.

# Weiterführende Links / Informationen:

Landesamt für Statistik Niedersachsen – monatliche Beherbergungsstatistik Niedersachsen:

<https://www1.nls.niedersachsen.de/statistik/default.asp>

Destatis – monatliche Beherbergungsstatistik Deutschland:

[https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Gastgewerbe-Tourismus/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Gastgewerbe-Tourismus/_inhalt.html)

GfK SE -Konsumklimaindex:

[https://www.gfk.com/de/presse?countries11=countriesGermany&sort=-  
publication\\_display\\_date&searchInput=+](https://www.gfk.com/de/presse?countries11=countriesGermany&sort=-publication_display_date&searchInput=)

Deutscher Wetterdienst – monatliche Wettermeldungen:

[Wetter und Klima -Deutscher Wetterdienst -Pressemitteilungen \(dwd.de\)](https://www.dwd.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Pressemitteilungen.html)

# Ansprechpartner der TMN! Marktforschung/Monitoring



**Petra Ahrens**

Tel.: +49 (0)511 270 488-32

[ahrens@tourismusniedersachsen.de](mailto:ahrens@tourismusniedersachsen.de)

Weitere Analysen und Informationen finden Sie unter:

<https://nds.tourismusnetzwerk.info/>